

Jesberg
Ortsteilrundgang und Workshop
07.03.2014

Stadtteilrundgang

15.30 - 17.30

Ablauf - Rundgang

- Maximilianschlößchen
 - Über Schloßstraße und Ampel Frankfurter Straße zum zentralen Kreuzungsbereich (Frankfurter Straße - Bahnhofsstraße)
 - Densberger Straße, Überquerung der Gilsa
 - Frankenberger Straße
 - Bahnhofstraße zurück zum Maximilianschlößchen
 - Autofahrt zum Burgberg
 - Burgruinenbereich mit Festplatz und Musikpavillion
 - Autofahrt durch die Siedlung am Burgberg
 - Autofahrt zur Kellerwaldhalle
 - Kellerwaldhalle, Schwimmbad und Campingplatz
 - Autofahrt zurück zum Maximilianschlößchen
 - Workshop
-
- Maximilianschlößchen - In dem sanierten Gebäude befinden sich im Erdgeschoss Räume der Seniorenbegegnungsstätte, im Obergeschoss betreute Seniorenwohnungen.
 - Frankfurter Straße B3 - Die Straße bringt eine hohe Verkehrsbelastung für den Ortsteil, wird aber auch als „Lebensader“ gesehen. Mehrere Geschäfte und gastronomische Einrichtungen an der B3 sind auf die Kunden angewiesen, die auf der Bundesstraße täglich durch Jesberg fahren.
 - zentraler Kreuzungsbereich Frankfurter Straße - Bahnhofsstraße: Der Bereich stellt einen der zentralen Orte Jesbergs dar. Die Straßen- und Platzoberflächen sowie das Mobiliar wurden im Rahmen der Dorf-erneuerung erneuert. Das Fachwerkgebäude westlich des Kreuzungsbereichs befindet sich in einem sanierungsbedürftigem Zustand.
 - Densberger Straße - Nördlich der Densberger Straße befindet sich ein großer Kinderspielplatz mit Spielgeräten für Kinder verschiedener Altersgruppen und Sitzmöglichkeiten. Der Spielplatz reicht von der Densberger Straße bis zur Gilsa. Über eine Fußgängerbrücke besteht eine Verbindung nach Norden zur Bleichwiese und Frankenberger Straße. Der Spielplatz ist eingezäunt, die vorhandenen Zugänge sind mit Kinderwägen nur eingeschränkt befahrbar. Eine Elterninitiative zum Spielplatz ist vorhanden, es bestehen weitere Ausbauwünsche.
Der Kreuzungsbereich Densberger Straße Schulstraße wird täglich von Schulkindern überquert, allerdings ist keine Querungshilfe, Zebrastreifen o.Ä. vorhanden.
 - Im Gebiet nördlich der Frankenberger Straße wurden Kanaldeckel verbaut, die nicht mehr niveaugleich mit dem Straßenbelag sind und somit ein Hindernis / Gefahrenpotential darstellen
 - Bahnhofsstraße - In der Bahnhofsstraße finden sich mehrere leerstehende Geschäftsräume sowie nicht-bewirtschaftete Gastronomie.
 - Burgberg: Der Festplatz zum Fuße der Burg wird alle zwei Jahre für das Burgfest sowie für Osterfeuer und andere Veranstaltungen genutzt. Von der Burg aus bietet sich ein Fernblick über die Ortschaft Jesberg in die Umgebung. Die Burg ist als Ruine erhalten, der Turm kann zu festgelegten Öffnungszeiten bestiegen werden.
Im Bereich der Burg fehlen Hinweistafeln sowie Sitzmöglichkeiten. Ein Toilettengebäude mit Lagerfläche und Stromanschluss wäre für die Durchführung der Festaktivitäten in diesem Bereich sinnvoll. Im Bereich des Festplatzes muss ein Freischnitt der Vegetation erfolgen, so dass die Blickbeziehung zwi-

schen Festplatz und weiter unterhalb gelegenen Ortskern wieder hergestellt wird.

- Siedlung Am Burgberg - Die Siedlung befindet sich südlich der Burgruine, nordöstlich findet sich ein weiteres Neubaugebiet. Durch die Topographie bedingt, besteht eine räumliche Trennung zwischen den Gebäude im Bereich der Burg und dem weiter unten gelegenen Ortskern. Das Backhaus der Siedlung ist sanierungsbedürftig.
- Kellerwaldhalle - Die Kellerwaldhalle befindet sich am westlichen Ortsrand. Die Lage wird von den Bürgern als zu peripher empfunden. Die Toilettenanlagen sind sanierungsbedürftig, die technische Ausstattung der Küche ist veraltet und für größere Veranstaltungen nicht ausreichend. In Nachbarschaft der Halle befindet sich der Fußballplatz, das Vereinsheim, das Schwimmbad, Tennis- und Spielplätze sowie der Campingplatz.
Im Eingangsbereich des Campingplatzes befindet sich eine gestalterisch nicht ansprechende Recyclingstation.

Workshop

18.00 - 20.00

Kartenabfrage von Ideen, Wünschen und Entwicklungspotenzialen für den Stadtteil Jesberg.

Ortsbild, öffentlicher Raum, Treffpunkte

- Aufstellen von Bänken im Ort und im Bereich der Burg **8x**
- Einrichtung einer von der Dorfgemeinschaft betriebenen, zentral gelegenen Gastronomie als Bürgertreffpunkt/Café und evt. Info-Center „Tor zum Kellerwald“ **7x**
- Wiederherstellen eines Dorfmitte im zentralen Kreuzungsbereich Frankfurter Straße - Bahnhofstraße **3x** evt. Wiederherstellung des dort ehemals vorhandenen Dorfbrunnens
- Anbringung von einheitlichen Infotafeln an Jesberger Sehenswürdigkeiten **3x**
- Abriss von Leerständen **3x**
- Belebung der Zehntscheune und des Häuschens
- Ausbau des Gebäudes Bergstraße 1 als Treffpunkt für ältere Menschen
- mehr Schatten im Schwimmbad

Mobilität und ÖPNV

- Radanbindung nach Oberurff und Bad Zwesten **4x**
- Bessere Abstimmung des ÖPNV Verkehrs, Optimierung der Anschlüsse
- Beschilderung der Wege
- Einrichten einer Mitfahrzentrale
- Anschaffen eines Gemeinde Leihfahrzeugs
- Zur Verfügung stellen eines Bürgerbuses
- Verbesserung des Parkplatzangebots an Kindergarten und Schule
- Verbesserung des ÖPNV, da Personen ohne Führerschein kaum eine Möglichkeit haben, nach Jesberg zu kommen

Demographischer Wandel, Wohnen

- Friedwald in der Allee zum Prinzesinengarten **2x**
- Empfang von Neubürgern, z.B. in Form eines Ortsteilspaziergangs

Daseinsvorsorge, Einkaufen und Versorgung

- Sicherstellen des zukünftigen Bestehens der Kellerwaldschule
- Sicherung der bestehenden Arztpraxen
- Einrichten einer von der Kommune betriebenen Arztpraxis
- Sicherung des Kindergartens
- Organisation eines Fahrdienstes aus den umliegenden Ortsteilen nach Jesberg, um die Kaufkraft im Ort

zu halten

- Ermöglichen von Kunst und Kultur in Jesberg, z.B. in Form eines Dorfkinos
- Ausbau des Campingplatzes, Schaffung einer Einkaufsmöglichkeit am Campingplatz
- Erschließung des Gewerbegebietes unmittelbar an der B 3

Soziales Leben, Vereine und Netzwerke

- Verstärkte Einbindung der Vereine, Gemeinschaft der Vereine untereinander stärken **3x**
- Bessere Auslastung der Kellerwaldhalle **3x**
- Angebote für Jugendliche außerhalb der Vereinsarbeit, Jugendraum **2x**
- Zukunftskonzept für die Zehntscheune
- Sanierung der Küche der Kellerwaldhalle
- Sicherung des Schwimmbades
- Wiederbelebung des Backhauses auf der Siedlung

Schmetterlinge

- Ausbau der Wanderwege wie z.B. dem ehemals vorhandenen Waldlehrpfad, touristisches Potential der Wanderwege nutzen **5x**
- Prinzessingarten und Allee wiederherrichten und deren touristisches Potential nutzen **3x**
- Tourismus ausbauen, touristische Potentiale nutzen
- Weiterausbau von privaten touristischen Unterbringungsmöglichkeiten
- Nutzung leerstehender Häuser als Unterbringungsmöglichkeit für Touristen
- Wunsch nach einem Gasthaus
- Umbaumaßnahmen an der Burg
- Umbaumaßnahmen am Campingplatz
- Zweckverbandes Schwalm-Eder-West, Erhalt der Kooperation
- Leihmaschinenpark